©Erik Mauch Verlag, Dinkelscherben, Deutschland, Download unter www.biologiezentrum.at

Lauterbornia H. **19**: 194, Dinkelscherben, Dezember 1994

Buchbesprechungen

SCHMID, P. E. (1993): **A key to the larval Chironomidae and their instars from Austrian Danube region streams and rivers**. 160 Abb., 99 Lit., Taxaverz.- Wasser und Abwasser Suppl. **3/93**: 1-514, Wien. ISBN 3-900672-92-X; geb. öS 562,00.
Schlagwörter: Diamesinae, Prodiamesinae, Orthocladiinae, Chironomidae, Insecta, Donau, Österreich, Taxonomie, Morphologie, Bestimmung, numerisch, Faunistik

Der vorliegende Bestimmungsschlüssel umfaßt die Larven der Diamesinae, Prodiamesinae und Orthocladiinae mit zusammen 168 Arten bzw. Artgruppen. Entsprechende Schlüssel für die Tanypodinae und Chironominae sollen später folgen. Basis ist Material, das aus der Donau und 30 weiteren Fließgewässern in Österreich sowie dem Alpenrhein 1984 bis 1992 gesammelt worden war. Schlüssel führen über die Unterfamilien zu den Gattungen und weiter zu den Arten. Für jede Gattung wird nach einem festen morphologischen Schema eine Kurzdiagnose gegeben. Zur Verbesserung der oft unsicheren Artunterscheidung verwendet der Autor konsequent morphometrische Daten (absolute Zahlenwerte und Verhältnisse). Durchgehend angegeben werden Kopflänge, Kopfbreite und der Kopfindex sowie das Antennenverhältnis. Die Maße beziehen sich auf das Larvenstadium IV, z. T. auch auf jüngere Stadien. Bei einigen Gattungen werden zusätzlich statistische Verfahren zur Arttrennung eingesetzt. Einschränkend ist allerdings, daß sich die Kennwerte nur auf wenige Exemplare stützen ("n" meist unter 10). Neben den morphologischen Diagnosen sind jeweils die Vorkommen im Untersuchungsgebiet sowie die spezielle taxonomische Literatur aufgeführt. Die Bestimmungsmerkmale jeder Art sind als großformatige, einheitliche Abbildung (des Verfassers?) wiedergegeben. Vermißt werden die Synonyme sowie Hinweise auf den gesamten Artenbestand in Österreich bzw. in Mitteleuropa. D. h. es wird nicht klar, ob der Schlüssel nur im Untersuchungsgebiet, bzw. wie weit darüber hinaus gilt. Beiden geplanten Teilen sollte dies ergänzt werden. Bestimmungsbücher sind meist notwendigerweise eine Kompilation der in der Literatur vorliegenden Angaben. Der Autor hat aber durch seine morphometrischen Daten darüber hinaus einen originären Beitrag geliefert, der nicht nur wegen der damit verbundenen immensen Arbeitsleistung herauszustellen ist, sondern auch im Hinblick auf den besonderen methodischen Ansatz einer numerischen Taxonomie. Für den Mut einer Publikation trotz der noch bestehenden Unsicherheiten gebührt den Herausgebern besonderer Dank. Untersucher des Makrozoobenthon der Flüsse in Österreich und wohl auch den angrenzenden Gebieten werden künftig auf diese Bearbeitung der Chironomidae-Larven nicht verzichten können, auch wenn deren Bewährung in der Praxis noch nicht abgeschätzt werden kann. Das Buch ist gut ausgestattet. Aber warum mußte das für die Fauna eines deutschsprachigen Gebiets konzipierte Werk in englischer Sprache abgefaßt werden?

Herausgeber

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Lauterbornia

Jahr/Year: 1994

Band/Volume: 1994_19

Autor(en)/Author(s): Mauch Erik

Artikel/Article: Buchbesprechungen 194